

Bezirksklasse Herren SN-West

TSV Einigkeit Sievershausen : TSV Germania Lauenberg
Samstag, 24.02.2024, 16:30 Uhr

Schwerdtfeger tütet den Sieg für den TSV Einigkeit Sievershausen ein

Große Begeisterung herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam vom TSV Einigkeit Sievershausen, als Sören Schwerdtfeger sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des TSV Germania Lauenberg perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Stefan Schwerdtfeger, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Oppermann / Schwerdtfeger verloren ihre Partie gegen Gillmann / Spillner unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 9:11, 5:11, 7:11. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Schmidt / Schwerdtfeger ihren Gegnern Michalak / Gehrke letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Schwerdtfeger / Sittig das Match gegen Dehne / Dingenthal und gewannen 3:1. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Carsten Oppermann machte mit Markus Michalak bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Ole Schmidt in der Begegnung gegen Rene Gillmann, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Schmidt aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Der Start in die Partie hätte für Maik Schwerdtfeger besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Christian Dehne noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nicht einen Satzgewinn überließ Stefan Schwerdtfeger seinem Gegner Alexander Gehrke beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Sören Schwerdtfeger nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Passende spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Sebastian Sittig letztlich parat, um Steven Dingenthal zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Einigkeit Sievershausen und des TSV Germania Lauenberg. Carsten Oppermann verpasste es wiederum mit einem 5:11, 3:11, 11:7, 5:11 gegen Rene Gillmann, einen Punkt für sein Team zu erringen. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Oppermann nun bei 12 Siegen und 13 Niederlagen. Zwischenzeitlich konnte Ole Schmidt zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor derweil das Spiel gegen Markus Michalak, in dem er eigentlich als Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem klar mit 10:12, 11:5, 6:11, 9:11. 8:17 (Schmidt) bzw. 7:14 (Michalak) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Passende spielerische Mittel hatte Maik Schwerdtfeger letztlich an der Hand, um Alexander Gehrke zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Stefan Schwerdtfeger gelang es, Christian Dehne im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Sören Schwerdtfeger gelang es Steven Dingenthal zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit

entschieden. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schwerdtfeger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Einigkeit Sievershausen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Rot-Weiß Allershausen am 08.03.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TSV Germania Lauenberg wird nach nun 3 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 02.03.2024 gegen den TSV Brunsen erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TSV Einigkeit Sievershausen

Doppel: Oppermann / Schwerdtfeger 0:1, Schmidt / Schwerdtfeger 0:1, Schwerdtfeger / Sittig 1:0

Einzel: C. Oppermann 1:1, O. Schmidt 0:2, M. Schwerdtfeger 2:0, S. Schwerdtfeger 2:0, S. Schwerdtfeger 2:0, S. Sittig 1:0

TSV Germania Lauenberg

Doppel: Michalak / Gehrke 1:0, Gillmann / Spillner 1:0, Dehne / Dingenthal 0:1

Einzel: R. Gillmann 2:0, M. Michalak 1:1, A. Gehrke 0:2, C. Dehne 0:2, S. Dingenthal 0:2, R. Spillner 0:1